

Arbeitszeugnis

Kim Krüger (* 23.04.1967) arbeitete 1998 bis 2006 regelmäßig als freier Tontechniker für die TSE AG. Ab Juli 2006 bis August 2007 war er als verantwortlicher Leiter des Lagers und Ausbilder der Auszubildenden zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik bei uns angestellt.

Die TSE AG ist ein großer nationaler und internationaler Dienstleister im Bereich der Veranstaltungstechnik. Das Aufgabenspektrum reicht von der Ausstattung von Veranstaltungen mit Ton-, Licht- und Bühnenequipment sowie AV- und Konferenztechnik bis hin zur technischen Beratung und Betreuung von Kultur- und Sportveranstaltungen, Spielstätten und Hotels.

Im Lager der TSE AG arbeiten neben dem verantwortlichen Leiter sechs weitere Angestellte. 2006/07 beschäftigte die TSE AG zusätzlich 14 Auszubildende zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik.

Aufgabenbereiche als freier Tontechniker:

- Konzeption und Planung von Beschallungsanlagen in Zusammenarbeit mit unseren Produktionsleitern. Ortsbesichtigungen und Gespräche mit Fremdtechnikern in der Planungsphase. Erstellen vollständiger Materiallisten für die jeweilige Produktion.
- Packbetreuung, Auf- und Abbau und Durchführung von Konferenzen, Konzerten, Gala-, TV- und großen Festivalproduktion, vorzugsweise als FOH- und/oder Systemtechniker, aber auch in allen anderen tontechnischen Bereichen.

Aufgabenbereiche des Lagerleiters:

- Zeit-, Personal- und Logistikplanung für das Packen und Auspacken, Überprüfung, Reinigung und Wartung des firmeneigenen und angemieteten Materials in Absprache mit den Produktionsleitern, den Technikern und den hauseigenen Werkstätten.
- Innere Organisation des Lagers (sowohl räumlich als auch strukturell).
- Verwaltung des vorhandenen Materialpools und aller Neuanschaffungen (PC-Programm: Reflex).

Aufgabenbereiche des Ausbilders:

- Der theoretische und ein Teil der praktischen Ausbildung der Auszubildenden erfolgt über verschiedene Bildungsträger. Der Ausbilder ist der Ansprechpartner für den praktischen Teil der Ausbildung im Betrieb. Die Auszubildenden haben neben dem Einsatz auf Produktionen die Möglichkeit, innerhalb der Räumlichkeiten des Lagers mit firmeneigenem Material eigene Probeaufbauten durchzuführen.
- Ansprechpartner für die Sorgen, Nöte und Probleme der Auszubildenden, die sich für diese im Zusammenhang mit der Ausbildung oder dem Ausbildungsbetrieb TSE AG ergeben.
- Einteilung der Auszubildenden nach dem Rotationsprinzip auf die Bereiche Ton, Licht, Rigging, E-Werkstatt, Holzwerkstatt und Produktion unter Berücksichtigung der personellen Notwendigkeiten des laufenden Betriebs.

Kim Krüger zeigte sowohl als freier Tontechniker als auch als verantwortlicher Leiter des Lagers und Ausbilder stets viel Eigeninitiative und Interesse. Er überzeugte durch seine große Motivation und Leistungsbereitschaft.

Er ist in der Lage, auch schwierige Situationen sofort zutreffend zu erfassen und schnell richtige Lösungen zu finden. Er hatte sehr gute Kenntnisse über alle Gewerke der TSE AG und den gesamten Materialpool. Er zeigte stets großen Überblick über die vielen parallel laufenden Produktionen und eine große Flexibilität bei Produktionsüberschneidungen und sich kurzfristig ändernden Kundenwünschen.

Auch stärkstem Arbeitsanfall unter großem Zeitdruck ist er jederzeit gewachsen.

Er arbeitete stets sehr zuverlässig und genau, auch sehr enge Zeitpläne konnte er stets einhalten.

Kim Krüger hat die ihm übertragenen Aufgabenbereiche stets zur vollsten Zufriedenheit erfüllt. Seine Leistungen werden zusammenfassend als sehr gut beurteilt.

Das persönliche Verhalten war stets vorbildlich. Er verfügt über ausgezeichnete Fähigkeiten im Umgang mit dem Personal, gerade unter Stress und Zeitdruck sowie der Notwendigkeit von flexiblen, langen und sich eventuell kurzfristig ändernden Arbeitszeiten. Dies gilt besonders für den Umgang mit den jungen Auszubildenden. Bei Vorgesetzten, Kollegen, Kunden und Geschäftspartnern ist er sehr geschätzt.

Wir bedauern daher den Weggang von Kim Krüger aus Berlin, freuen uns aber auch auf die Möglichkeit, weiterhin mit ihm als freiem Techniker zusammenarbeiten zu können.

Für seine weiteren beruflichen Tätigkeiten wünschen wir ihm viel Erfolg!

Berlin, 14.08.2009



Marcel Fery
(Vorstand Finanzen / Technik)